

PRESSEMITTEILUNG

Verlässliche Versorgung für eine nachhaltige Zukunft

WISAG realisiert neue Mittelspannungsanlage für Gerresheimer in Essen

Frankfurt am Main/Essen, 22.September 2025 – Die WISAG Industrie Service Holding SE, einer der führenden Industriedienstleister Deutschlands, hat für Gerresheimer am Glasproduktionsstandort in Essen-Steele eine neue Mittelspannungs-Schaltanlage inklusive neuem Schalthaus realisiert. Der Auftrag umfasste sowohl die Netzuntersuchung und Lastmessung als auch die vollständige Planung und Umsetzung einer 10-kV-Übergabestation.

Der Projektanstoß erfolgte Anfang 2023: Um die Energieversorgung zukunftssicher und noch leistungsfähiger zu gestalten, wandte sich Gerresheimer, ein international führender System- und Lösungsanbieter und globaler Partner für die Pharma-, Biotech- und Kosmetikbranche, an die WISAG. „Wir boten daraufhin eine Netzuntersuchung an, die im November 2023 abgeschlossen wurde“, erklärt Alexander Grigo, Netzplaner der WISAG Elektrotechnik. „Ziel war es, Schwachstellen im Versorgungsnetz zu identifizieren und Handlungsempfehlungen abzuleiten.“ Bestandteil war zudem eine systematische Leistungsmessung an den neuralgischen Punkten.

10-kV-Übergabestation für steigenden Energiebedarf

Parallel plante der Pharmazulieferer den Ausbau der Produktion und rechnete mit einer Leistungssteigerung von aktuell 10 MW auf 15 MW bis 2026. Da die bestehende Übergabeschaltanlage nicht erweiterbar war, wurde ein Neubau erforderlich.

Dabei wurde auch langfristig an die Zukunft gedacht: Ab den 2030er-Jahren wird mit einem weiteren Anstieg des Bedarfs auf bis zu 30 MW gerechnet. Deshalb wurde die neue, luftisolierte Schaltanlage bereits heute auf eine Kapazität von 40 MW und eine Kurzschlussfestigkeit von 31,5 kA ausgelegt.

Die Anlage, die eine technische Lebensdauer von 30 bis 40 Jahren hat, wurde im November 2024 angeliefert und montiert. Dabei wurden auch die Schutz- und leittechnischen Funktionen parametrisiert, geprüft und in Betrieb genommen.

Individuelles Schaltheus in Massivbauweise errichtet

Eine der Besonderheiten: Für die neue Schaltanlage war ein eigenes Schaltheus erforderlich. Ursprünglich als Betonfertigteile-Gebäude geplant, konnte aufgrund von Lieferengpässen kein Anbieter gefunden werden, der die Anforderungen erfüllte. „Wir planten daraufhin eine alternative Lösung in Massivbauweise“, blickt Alexander Grigo zurück. „Gemeinsam mit einem erfahrenen Hoch- und Tiefbauunternehmen haben wir das Bauvorhaben dann umgesetzt.“

Das Gebäude misst 12,5 × 5 Meter, hat eine lichte Raumhöhe von 3,2 Metern und einen 1,2 Meter hohen Kabelboden. Als Kompensationsmaße der bebauten Grünfläche wurde das Gebäude mit einem Gründach ausgestattet. Der erste Spatenstich erfolgte im Mai 2024, der Rohbau war Anfang August abgeschlossen. Nach Abschluss aller Ausbaugewerke stand das Gebäude im Oktober 2024 zur Verfügung. Die neue Mittelspannungsanlage sichert die Stromversorgung am Standort Essen-Steele langfristig ab und bietet bereits heute die Kapazitäten für den weiteren Ausbau der Produktion.

Presseservice:

Diesen Artikel sowie weiteres Text- und Bildmaterial können Sie im Internet auf www.wisag.de im Pressebereich herunterladen. Abdruck frei. Quellenangabe/Copyright für Bilder und Grafiken (sofern nicht anders angegeben): WISAG Industrie Service Holding SE, 2025. Wir danken für die Zusendung eines Belegexemplars. Falls Sie aus unserem Verteiler gestrichen werden möchten, informieren Sie uns bitte unter rebecca.gleixner@wisag.de.

Über die WISAG Industrie Service Holding SE:

WISAG Industrie Service Holding SE – Partner der Industrie

Die WISAG Industrie Service Holding SE mit Hauptsitz in Frankfurt am Main zählt zu den führenden Industriedienstleistern in Deutschland. Als zuverlässiger Systempartner und

lösungsorientierter Dienstleister übernimmt das familiengeführte Unternehmen umfassend unterstützende Prozesse rund um Produktion und Verwaltung – damit sich die Industrie auf ihr Kerngeschäft konzentrieren kann.

Mit dem ganzheitlichen Serviceansatz Industrial Plant Management (IPM) bietet die WISAG maßgeschneiderte Lösungen für sämtliche Bereiche industrieller Sekundärprozesse: von infrastrukturellen und produktionstechnischen Services bis hin zur vollständigen Übernahme ganzer Funktionsbereiche. Das Leistungsspektrum reicht von Gebäudetechnik und industrieller Reinigung über Instandhaltung, Logistik und Produktionsunterstützung bis hin zur Stromversorgung und Industriemontage.

Mit über 9.000 Kunden und einem Jahresumsatz von 1,1 Milliarden Euro (2024) gehört die WISAG Industrie Service Holding SE zu den Spitzenunternehmen der Branche. Rund 14.000 Mitarbeitende engagieren sich an mehr als 70 Standorten deutschlandweit für den Erfolg der Kunden. Eingebunden in die WISAG Gruppe ist das Unternehmen Teil eines starken Netzwerks mit rund 60.000 Mitarbeitenden an über 280 Standorten im In- und Ausland.

Pressekontakt:

WISAG Industrie Service Holding SE
Rebecca Gleixner
Unternehmenskommunikation
Herriotstraße 3, D-60528 Frankfurt/Main
Telefon: +49 69 505044-751
E-Mail: rebecca.gleixner@wisag.de
www.wisag.de